Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

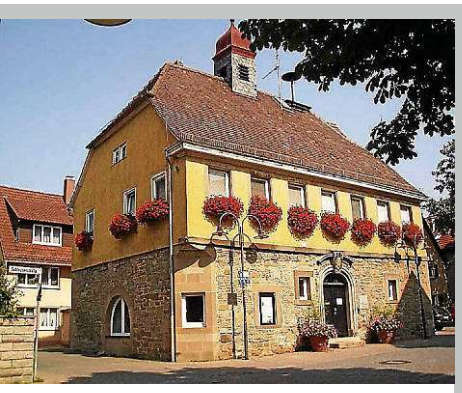
Mitteilungsblatt Horkheim

H|N Heilbronn

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Horkheim

42

Donnerstag, 15. Oktober 2026



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.30 Uhr
und **mit Terminvereinbarung** am Dienstag und Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr



Foto: Elisabeth Schittenhelm/Getty Images/iStockphoto



Foto: vik8001 / iStock / Getty Images Plus

Wichtige Dienste

Abfallberatung häusl. Bereich Tel. 56-2951

Abfallberatung gewerbl. Bereich Tel. 56-2762

Ansagedienst Tel. 563636

Gesprächskreis für Arbeitslose Tel. 506580

Arzt
Hausarzt
Doctor-Medic Mihai Lupu Tel. 574691
Kelterweg 7 Fax 250916
Öffnungszeiten
Vormittags Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Nachmittags (nach Terminvereinbarung)
Mo., Mi. und Do. 14.30 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung.
Bitte vereinbaren Sie Ihre Termine telefonisch.

Zahnarzt
Dr. Gudrun Kaps, Hohenloher Straße 1 Tel. 253940
Sprechstunden
Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr, Mo., Di., Do. 15.00 – 17.00 Uhr

Bürgeramt
HN-Horkheim, Schleusenstraße 18 Tel. 251118
Sprechzeiten
Mo. 8.30 – 12.30 Uhr
Di. 14.00 – 18.00 Uhr
Mi. 8.30 – 12.30 Uhr
Mit Terminvereinbarung
Di. 8.30 – 12.30 Uhr und
Do. 8.30 – 12.30 Uhr
Fax 07131/253447
E-Mail: buergeramt.horkheim@heilbronn.de

Amtsgericht Heilbronn – Grundbuchamt
Bahnhofstr. 3 (Neckarturm), 74072 Heilbronn
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., Fr. 8.30 - 11.30 Uhr,
Mo. und Do. zusätzlich 14.00 - 15.30 Uhr 07131/3898-500
Eine persönliche Vorsprache ist nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich.

Nachlassgericht Heilbronn
Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.
Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59 Tel. 07131/12360
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Fahrbücherei der Stadt Heilbronn Tel. 56-3107
Haltestelle in Horkheim Stauwehrhalle mobil 0172/7247655
Freitags 14.00 – 14.45 Uhr

Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 56-2100

Feuerwehrhaus Horkheim
Kelterweg 13
Abteilungskommandant: Andreas Wormser Tel. 578179

Friedhof
HN-Horkheim, Talheimer Straße
Friedhofsverwaltung: Bürgeramt Horkheim Tel. 251118
Mo. – Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Bereitschaftsdienst: Tel. 56-2242, Mo. – Fr. ab 16.00 Uhr,
Sa., So. und Feiertage: ganztägig

Forstrevier
Förster Heinz Steiner Tel. 07131/56-4144
oder mobil 0175/2226048
E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de

Kindergärten
Städt. Kindergarten 1, Nussäckerstraße 4 Tel. 252410
AWO-Kindertagesstätte Horkheim, Nussäckerstr. 39
Freispielleitung Tel. 89930-58
Leitung Tel. 89930-59

Jugendtreff Horkheim Tel. 640590
Öffnungszeiten (Änderungen vorbehalten)
Mo. geschlossen, Di. und Mi. 15.00 – 19.00 Uhr,
Do. 16.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 21.00 Uhr

Kirchen
Ev. Pfarramt Horkheim, Kirchgasse 19 Tel. 253818
Kath. Pfarramt HN-Sontheim, Auf dem Bau 1 Tel. 7414000
Neuapostolische Kirche, Baltenstraße 1

Telefonseelsorge Heilbronn Tel. 0800/1110111
Tag und Nacht für Sie zu sprechen

VHS-Zweigstelle Horkheim
Zweigstellenleiterin: Simone Schendzielorz
Ernst-Clement-Straße 19, 74223 Flein Tel. 07131/578626
E-Mail: horkheim@vhs-heilbronn.de

Postfiliale Horkheim, Schleusenstraße 9, Heilbronn-Horkheim
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

Krankentransport Tel. 07131/19222

Notfälle, Notarzt Euronotruf 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
bundeseinheitliche Rufnummer (kostenlos) 116 117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Bezirksschornsteinfeger
Steffen Scheuermann Tel. 07062/267537

Müllabfuhr: 14-täglich (ungerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr

Biotonne: 14-täglich (gerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr

Recyclinghof, Untere Kanalstraße 19
Öffnungszeiten (derzeit)
mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr und samstags 8.00 – 16.00 Uhr

Polizei Notruf 110

Rettungsdienst Euronotruf 112

Polizeiposten HN-Sontheim, Hauptstraße 7 Tel. 253093
– nur temporär geöffnet –

Schule
Grundschule Horkheim, Hohenloher Straße 10 Tel. 570461
Ganztagesangebot Grundschule Horkheim,
Hohenloher Straße 10 Tel. 0173/6790521

Stadtverwaltung
Heilbronn Rathaus Tel. 56-0
Sprechstunden
Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Stauwehrhalle: Nussäckerstraße 3 Tel. 255515

Strom: ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41
24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom)
Tel. 07131/610-800

Turnhalle: Talheimer Straße 4 Tel. 251118

Gas- und Wasserversorgung der Heilbronner Versorgungs GmbH
Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr
erreichbar unter Tel. 07131/56-2588

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In lebensbedrohlichen Fällen bitte gleich die Rettungsleitstelle unter Telefon 112 anrufen.

Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst Talheim-Brackenheim
Maulbronner Straße 15, 74336 Brackenheim
Tel. 116117 (22.00–7.00 Uhr)
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr., 19.00–22.00 Uhr
Sa., So. und Feiertage, 10.00–16.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten
Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst **116117**
(Anruf ist kostenlos)
Bereitschaftspraxis Heilbronn
SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20–26, Heilbronn
Mo.–Fr., 18.00–22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 9.00–22.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst **116117**
Bereitschaftspraxis Kinder Heilbronn
Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20–26, Heilbronn
Mo.–Fr., 19.00–22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 8.00–22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst **116117**
Bereitschaftspraxis HNO Heilbronn
SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20–26, Heilbronn
Sa., So. und Feiertag, 10.00–20.00 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Heilbronn **116117**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0761/12012000**
http://www.kzvbw.de
Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen
Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: **0761/12012000**
Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW:
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde
Mo. bis Fr., 9.00–19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. **0711/96589700 oder docdirekt.de**.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117
Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch:
Festnetz 0800/0022833
mobil 22833.

Bekanntmachungen des Bürgeramts

Schadstoffe werden gesammelt

Am Samstag, 17. Oktober findet an folgenden Standorten eine mobile Schadstoffsammlung statt:
- Kirchhausen: 8 bis 11.30 Uhr, Recyclinghof Ernst-Abbe-Straße
- Frankenbach: 12.30 bis 14.00 Uhr, Lidl-Parkplatz Würzburger Straße.

Angenommen werden schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblicher Menge. Zudem nimmt das Entsorgungsunternehmen Altöl gegen ein privatwirtschaftliches Entgelt von einem Euro pro Kilogramm an. Die Sonderabfälle bitte direkt dem Fachpersonal übergeben.

Standesamt an zwei Tagen geschlossen

Die Beschäftigten der Heilbronner Standesämter müssen sich aufgrund der hohen fachlichen Anforderungen regelmäßig fortbilden. Daher sind das Standesamt Heilbronn sowie die Standesämter bei den Bürgerämtern Biberach, Frankenbach und Kirchhausen am **Dienstag, 20. Oktober, und Mittwoch, 21. Oktober**, für den Publikumsverkehr geschlossen.
Die Standesbeamtinnen und Standesbeamten sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Standesämtern nehmen an beiden Tagen an der Fachtagung des Fachverbandes der Standesbeamtinnen und Standesbeamten Baden-Württemberg teil, die dieses Jahr im Konzert- und Kongresszentrum Harmonie stattfindet.

Baubeginn im Titeljahr Grüne Hauptstadt Europas

Vorbereitungen für Geh- und Radweg auf der Bottwarbahntrasse laufen
Für den neuen Geh- und Radweg auf der ehemaligen Bottwarbahntrasse haben die Vorbereitungen begonnen. Rund um den alten Bahntunnel im Heilbronner Osten wurde das Gelände bereits gerodet. Aktuell werden dort heimische Eidechsen vorübergehend in geschützte Bereiche versetzt. Mitte November beginnen zudem die Rodungsarbeiten auf dem südlichen Trassenabschnitt zwischen Sontheimer Landwehr und Charlottenstraße. Der eigentliche Bau des Geh- und Radwegs startet 2027, in dem Jahr, in dem Heilbronn den Titel Grüne Hauptstadt Europas trägt.
Auf insgesamt 2,5 Kilometern entsteht eine weitgehend autofreie Verbindung von Sontheim über den Südbahnhof bis in den Heilbronner Osten. Der Abschnitt von der Charlottenstraße bis zur Cäcilienbrunnenstraße ist bereits fertiggestellt. Die gesamte Strecke soll nach derzeitiger Planung Ende 2028 fertig sein.
Neue Verbindung schließt Lücke im Radnetz
Von der neuen Verbindung sollen künftig unter anderem Schülerinnen und Schüler, Studierende sowie Berufspendelnde profitieren. Gleichzeitig wird eine Lücke im Heilbronner Radnetz im Bereich der Sontheimer Straße geschlossen.
Eine Besonderheit der Strecke ist der rund 400 Meter lange ehemalige Bahntunnel zwischen Cäcilienbrunnenstraße und der Straße Im Wannental. Radfahrende können dadurch künftig den Höhenunterschied im Heilbronner Osten vermeiden. Zusammen mit der ehemaligen Bahntrasse besitzt der Tunnel zudem einen besonderen Freizeit- und Erlebniswert.
Bauarbeiten beginnen 2027
Auf dem südlichen Abschnitt von Sontheim bis zum Südbahnhof beginnen nach dem Ende der bestehenden Pachtverträge Mitte November die Rodungsarbeiten. Dabei werden Buschwerk sowie kranke oder stark geschädigte Fichten und Robinien entfernt. Gesunde Bäume werden möglichst erhalten, zusätzlich sind Neupflanzungen vorgesehen. Der eigentliche Bau des Geh- und Radwegs soll dort im Frühsommer 2027 beginnen und rund acht Monate dauern.
Rund um den ehemaligen Bahntunnel haben die ersten Arbeiten bereits begonnen. Nach der Rodung des Geländes wurden entlang des künftigen Geh- und Radwegs Schutzzäune für Eidechsen errichtet. Die im Gebiet lebenden Tiere werden derzeit in geschützte Bereiche hinter den Zäunen versetzt. Nach Abschluss der Baumaßnahmen können sie zurückkehren.
Ab Frühjahr 2027 werden auf der ehemaligen Bahntrasse Gleise und Bohlen entfernt. Anschließend wird die Trasse planiert und geschottert. Der Tunnel erhält einen neuen Entwässerungskanal. Seine Sanierung soll im August 2027 beginnen und etwa ein Jahr dauern. Danach folgen die Asphaltierung des Geh- und Radwegs und die Herstellung der Grünflächen.
Rund 90 Prozent Förderung
Bund und Land fördern das Projekt mit insgesamt 10,4 Millionen Euro. Die Mittel stammen aus dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG-RuF) und dem Sonderprogramm „Stadt und Land“ des Bundes. Damit übernehmen Bund und Land rund 89 Prozent der Gesamtkosten. Der städtische Eigenanteil beträgt rund 1,3 Millionen Euro beziehungsweise elf Prozent.



Asphaltdecke der Straße Am Wasserturm wird saniert

In der Woche von Montag, 12. Oktober, bis einschließlich Freitag, 16. Oktober, saniert die Stadt Heilbronn im Stadtteil Klingenberg die Asphaltdecke im Bereich der Straße Am Wasserturm 2,4,6 und 12 auf einer Länge von rund 110 Metern.
In diesem Zeitraum können die Anwohner des Wohngebietes Neipperger Höhe nicht über die Theodor-Heuss-Straße einfahren, sondern nur über die Leingartener Straße.
Die Sanierung erfolgt unter Vollsperrung, eine Umleitung wird ausgeschildert.

Europäische Kommission gab Entscheidung in Guimarães bekannt

Saragossa in Spanien folgt Heilbronn als „Grüne Hauptstadt Europas 2028“
Die Stadt Heilbronn gratuliert der spanischen Stadt Saragossa zum Titel „Grüne Hauptstadt Europas 2028“. Die Europäische Kommission gab die Entscheidung am Donnerstag, 8. Oktober, im portugiesischen Guimarães bekannt. Saragossa folgt damit unmittelbar auf Heilbronn, das 2027 den Titel trägt.
„Saragossa zeigt eindrucksvoll, wie nachhaltige Stadtentwicklung gelingen kann. Es ist für uns eine besondere Ehre, den Titel der Grünen Hauptstadt Europas an diese engagierte Stadt weitergeben zu dürfen“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel. „Die Herausforderungen des Klimawandels machen nicht an Stadt- oder Landesgrenzen halt. Umso wichtiger ist es, voneinander zu lernen und gemeinsam neue Wege zu gehen. Ich gratuliere Saragossa zu dieser verdienten Auszeichnung und freue mich auf den Austausch zwischen unseren Städten.
Fünf Städte im Finale
Saragossa setzte sich im Finale gegen Aalborg (Dänemark), Bielsko-Biała (Polen), Košice (Slowakei) und Porto (Portugal) durch. Besonders überzeugte die spanische Stadt mit ihren Leistungen in den Bereichen Artenvielfalt, städtische Grünflächen und nachhaltige Flächennutzung. Mit einem umfassenden Masterplan für grüne Infrastruktur verfolgt Saragossa das Ziel, Grünflächen besser miteinander zu vernetzen und die Natur im Stadtgebiet zu stärken.
Europäische Vorbilder für Nachhaltigkeit
Der Titel „Grüne Hauptstadt Europas“ zählt zu den bedeutendsten europäischen Auszeichnungen für nachhaltige Stadtentwicklung. Seit 2010 zeichnet die Europäische Kommission jährlich Städte aus, die mit hohen Umweltstandards, ehrgeizigen Zielen und beispielhaften Projekten überzeugen. Die Titelstädte genießen internationale Aufmerksamkeit und gelten als Vorbilder für andere Kommunen. Zugleich werden sie Teil eines europäischen Netzwerks, in dem sie Erfahrungen austauschen und gemeinsam Lösungen für die Herausforderungen der Zukunft entwickeln.

Württemberger-Köpfe-Preisträger tragen sich ins Goldene Buch ein

„Demokratie ist, was wir daraus machen“
Das Goldene Buch der Stadt Heilbronn ist um mehrere Einträge zum Thema Demokratie reicher. Hinzugekommen sind sie durch Dr. Brigitte Mohn, Vorsitzende der Bertelsmann-Stiftung, Janna Ensthaler, Unternehmerin, Vertreter des Vereins DemokraTeaTime e. V. sowie den bekannten Fernsehmoderator Ralph Caspers.
Anlass ihres gestrigen Besuchs im Heilbronner Rathaus war die Verleihung der Demokratiepreise „Württemberger Köpfe“ an Dr. Mohn sowie „Junge Köpfe“ an den Verein DemokraTeaTime in der Heilbronner Harmonie am Donnerstag, 8. Oktober. Die Württemberger Gesellschaft verleiht die Preise an Persönlichkeiten und Initiativen, die sich durch besondere Leistungen um die Gesellschaft und das demokratische System verdient machen. Janna Ensthaler hielt die Laudatio für die Preisträgerin, Ralph Caspers die Laudatio für den jungen Verein.
Erster Bürgermeister Martin Diepgen empfing die Gäste im Großen Ratssaal des Rathauses zusammen mit Bürgermeisterin Agnes Christner und befand dabei, „Es passt sehr gut, dass dieser Preis hier in Heilbronn verliehen wird – in der Heimatstadt von Theodor Heuss, dem ersten Bundespräsidenten der Bundesrepublik Deutschland.“ Diepgen bezog sich dabei auf den bis heute aktuellen Satz von Heuss, „Man muss es als gegeben hinnehmen. Demokratie ist nie bequem.“ Dies bedinge, dass es Menschen brauche, die Verantwortung nicht nur von anderen einfordern, sondern bereit sind, selbst Verantwortung zu übernehmen. Denn eine Demokratie bleibe nicht von selbst stark. Vor diesem Hintergrund würdigte Diepgen das Wirken von Dr. Mohn sowie des jungen Netzwerkes DemokraTeaTime.
In ihrem Eintrag ins Goldene Buch schrieb Mohn unter anderem „Demokratie schenkt uns die Freiheit, unser Leben selbst zu gestalten und eine plurale Gesellschaft zu bilden“, während die Vertreter von DemokraTeaTime ihre Haltung mit dem Satz „Demokratie ist, was wir daraus machen“ auf den Punkt brachten.
Dr. Brigitte Mohn engagiert sich als Vorstandsvorsitzende der Bertelsmann Stiftung sowie als Kuratoriumsvorsitzende der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe. Aus ihrer Arbeit in der Bertelsmann Stiftung heraus verantwortet, begleitet oder initiierte sie verschiedene Sozialunternehmen, Thinktanks und Netzwerke wie das Analyse- und Beratungshaus für gesellschaftliches Engagement „Phineo gGmbH“ oder die Initiative zur verbesserten Datenerfassung rund um den gemeinnützigen Sektor „Zivilgesellschaft in Zahlen (ZiviZ)“.
Die Unternehmerin Janna Ensthaler ist einem breiten Publikum als Investorin in der Fernsehsendung „Die Höhle der Löwen“ (RTL) bekannt. Darüber hinaus gründete sie mehrere Unternehmen in den Bereichen Gastronomie, Kosmetik und Software. Als Partnerin des von ihr gegründeten Green Generation Funds, eines Risikokapitalfonds, fördert sie Investments in Klimatechnologie und vegane Ernährung.
Der Preisträger der „Jungen Köpfe“ 2026, der DemokraTeaTime e. V., wurde im Juni 2023 im Harz gegründet und setzt sich für politische Bildung und Jugendbeteiligung ein. Ziel des Netzwerks ist es, jungen Menschen geschützte Diskussionsräume zu bieten. Der Verein setzt auf nahbare, kreative Eventkonzepte, bei denen Jugendliche zum Beispiel direkt mit Abgeordneten aus Land- und Bundestag ins Gespräch kommen, und engagiert sich für die Einführung eines Jugendparlaments im Altkreis Osterode.
Der Autor, Drehbuchautor und Schauspieler Ralph Caspers ist als Moderator der „Sendung mit der Maus“ (ARD) und des Wissensmagazins „Wissen macht Ah!“ (Kika) eine bekannte Fernsehgröße. Im Bereich Jugendförderung und Nachhaltigkeit engagiert er sich etwa als Botschafter für verschiedene Initiativen, darunter die UN-Dekade Biologische Vielfalt, Kinder- und Jugendwahl U18 sowie Klexikon.de, ein Online-Lexikon für Kinder.



Hinterließen klare Worte für Demokratie im Goldenen Buch der Stadt Heilbronn: Preisträgerin Dr. Brigitte Mohn (3. v.l.) mit ihrer Laudatorin Janna Ensthaler (2. v.l.) sowie die jungen Vertreter des Vereins DemokraTeaTime (Mitte) mit ihrem Laudator Ralph Caspers (5. v.r.). Empfangen wurden sie von Erstem Bürgermeister Martin Diepgen (3. v.r.) und Bürgermeisterin Agnes Christner (4. v.r.) im Großen Ratssaal im Rathaus
Foto: Stadtarchiv Heilbronn

Zweite Online-Beteiligung zum Mobilitätsplan läuft bis 1. November

Heilbronns Mobilität mitgestalten
Die Stadt Heilbronn arbeitet an der Mobilität von morgen. Welche Maßnahmen dabei besonders wichtig sind, können Bürgerinnen und Bürger noch bis Sonntag, 1. November, mitbestimmen. Bei der zweiten Online-Beteiligung zum Mobilitätsplan Heilbronn steht der digitale „MobiPlaner“ im Mittelpunkt. Mit dem Mobilitätsspiel können Interessierte verschiedene Maßnahmen kennen-

lernen, deren Wirkung vergleichen und eigene Schwerpunkte setzen. Die Teilnahme ist unter www.mobilitaetsplan-heilbronn.de möglich.
Die Teilnahme ist einfach: Zur Auswahl stehen Maßnahmen aus unterschiedlichen Bereichen, etwa dem Fuß- und Radverkehr, dem öffentlichen Nahverkehr oder dem Autoverkehr. Die Teilnehmenden erfahren mehr über die Kosten und Auswirkungen der einzelnen Maßnahmen und stellen daraus ihr persönliches Maßnahmenpaket zusammen. Dabei wird deutlich, dass nicht alles gleichzeitig umgesetzt werden kann und Prioritäten gesetzt werden müssen.
Anschließend können die Teilnehmenden die Maßnahmen nach ihrer Wichtigkeit bewerten und zusätzliche Hinweise geben. Die Ergebnisse fließen in die weitere Ausarbeitung des Mobilitätsplans ein.
Teilnahme auch im uih!
Der MobiPlaner ist bis 1. November online erreichbar. Zusätzlich kann das Mobilitätsspiel im Urban Innovation Hub (uih!) in der Sülmerstraße 21 ausprobiert werden. Das offene Innovationslabor in der Heilbronner Innenstadt macht neue Technologien und Forschung erlebbar. Bei Bedarf unterstützen Mitarbeitende vor Ort bei der Nutzung des MobiPlaners. Geöffnet ist das uih! donnerstags und freitags von 14 bis 18 Uhr sowie samstags von 11 bis 16 Uhr.
Mit dem Mobilitätsplan entwickelt die Stadt eine langfristige Strategie für den Verkehr in Heilbronn. Ziel ist es, die Mobilität klimafreundlicher zu gestalten, die Lebensqualität zu verbessern und gleichzeitig die gute Erreichbarkeit der Stadt zu sichern. In den vergangenen Monaten wurde die aktuelle Verkehrssituation untersucht, Hinweise aus der bisherigen Beteiligung ausgewertet und Ziele für die zukünftige Mobilität erarbeitet. Nun geht es um die konkreten Maßnahmen.
Hintergrund: MobiPlaner
Heilbronn ist eine von sechs Kommunen in Baden-Württemberg, die eine Lizenz für den MobiPlaner erhalten haben. Das digitale Beteiligungsinstrument wurde auf Initiative des Ministeriums für Verkehr Baden-Württemberg entwickelt und vom Kompetenznetz Klima Mobil der NVBW gemeinsam mit dem Stadtentwicklungsbüro urbanista umgesetzt. Für Heilbronn kommt das Mobilitätsspiel mit eigens für die Stadt entwickelten Maßnahmen zum Einsatz.

Besserer Lärmschutz für Neckargartach

Entlastung für Bewohner entlang Obereisesheimer Straße
Die Bewohner der Obereisesheimer Straße in Neckargartach werden künftig besser vor dem Lärm der Neckartalstraße geschützt. Dazu wird ab Donnerstag, 8. Oktober, bis Ende Januar 2027 eine Lärmschutzwand errichtet. In der Bauphase ist mit Verkehrsbeeinträchtigungen zu rechnen.
Die Lärmschutzwand wird nördlich der Neckargartacher Brücke auf einer Länge von etwa 180 Meter aus Stahlbeton gebaut. Im Mittel ist die Wand etwa 5,80 Meter hoch, die maximale Höhe beträgt rund sechs Meter. Die Verkleidung besteht aus eingefärbtem Porenbeton in sandfarbenen bzw. leicht orangebraunen Farbtönen.
Während der Baumaßnahme kommt es zu Verkehrsbeeinträchtigungen. Von Donnerstag, 22. Oktober wird voraussichtlich für zwei Wochen die Auffahrtsrampe von der Neckartalstraße zur Karl-Wüst-Straße gesperrt. Eine entsprechende Umleitung wird über den Saarlandkreisel erfolgen. Für die Anwohner der Obereisesheimer Straße wird der Verkehr über die Wimpfener Straße umgeleitet. Das Amt für Straßenwesen empfiehlt, den Baustellenbereich weiträumig zu umfahren und der ausgeschilderten Umleitung zu folgen.
Die neue Lärmschutzwand soll die Lärmbelastung entlang der Obereisesheimer Straße verringern und steht im Zusammenhang mit dem Bau der Nordumfahrung der Stadtteile Neckargartach und Frankenbach sowie dem vierspurigen Ausbau der Neckartalstraße zwischen Neckargartacher Brücke und dem Autobahnanschluss Heilbronn/Untereisesheim.



Schulnachrichten

Zwei kranke Silberahorne an neuer Schule werden gefällt

Schwächung durch Hitzesommer und Pilzbefall
An der neuen Neckartalschule in Böckingen müssen zwei Silberahorne aufgrund der Folgen des vergangenen Hitzesommers und eines Pilzbefalls gefällt werden. Eine fachliche Untersuchung hat ergeben, dass die Bäume statisch nicht mehr ausreichend sicher sind. Die Arbeiten werden kommenden Montag und Dienstag durch Baumpfleger der Stadt ausgeführt.
Als Ausgleich und zur weiteren Begrünung des gerade entstehenden neuen Schulgeländes ist vorgesehen, Bäume nachzupflanzen. Damit soll das Schulumfeld auch langfristig grün, schattig und ökologisch wertvoll bleiben.
Zum Schuljahr 2027/2028 soll der Neubau der Neckartalschule bezogen werden. Derzeit sind die Klassen in einem Schuldorf aus Containern auf dem Gelände der Dammschulen untergebracht.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Horkheim

Wochenspruch
Heile du mich, HERR, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen. Jeremia 17,14
Donnerstag, 15.10.
9.30 bis
11.00 Uhr Spielkreis
14.00 Uhr Seniorengymnastik
19.30 Uhr PaulusChor
19.30 Uhr Öffentliche KGR Sitzung im Pfarrhaussaal
Freitag 16.10.
14.00 Uhr Café kugelrund
Samstag 17.10.
10.00 bis
14.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus
Sonntag, 18.10. – 20. Sonntag nachTrinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst in der Stauwehrhalle zum Oktoberfest (Pfarrerin Liebrich) mit dem Posaunenchor
Opfer für die Diakonie in der Landeskirche
Dienstag 20.10.
16.30 Uhr Gebet für die Gemeinde
19.30 Uhr Frauenkreis: Filmabend
Mittwoch, 21.10.
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus
20.00 Uhr Posaunenchor
Donnerstag, 22.10.
9.30 bis
11.00 Uhr Spielkreis
14.00 Uhr Seniorengymnastik
19.30 Uhr PaulusChor
Freitag 23.10.
14.00 Uhr Café kugelrund
Sonntag 25.10. – 21. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Schuster) mit dem PaulusChor
Opfer für das Missionsopferprojekt
Pfarrerin Lena-Sophie Liebrich
Kirchgasse 19, Tel. 253818
E-Mail: lena-sophie.liebrich@elkw.de
Erreichbar dienstags, donnerstags und freitagnachmittags
E-Mail allgemein
Pfarramt.Horkheim@elkw.de
Homepage
www.ev-Kirche-Horkheim.de
Pfarramtssekretärin Julia Williams
Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr
E-Mail: Julia.Williams@elkw.de

Vorsitzende des KGR Petra Wörthmann
Talheimer Str. 58, Tel. 569551,
E-Mail: Petra.Woerthmann@elkw.de
Mesnerin Monika Lauer
Kontakt über Pfarramt
Paulus-Gemeindehaus
Nussäckerstr. 10, Tel. 9082866
Hausmeisterin Monika Lauer, Tel. 0176/20679596
Montag und Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Sontheim/Horkheim



Katholische Kirche Sankt Martinus Heilbronn-Sontheim



Auf dem Bau
Sonntag, 18.10.
10.30 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch, 21.10.
16.00 Uhr Eucharistiefeier Haus am Schlüsselgarnweg
Donnerstag, 22.10.
15.00 Uhr Eucharistie pro seniore
Samstag, 24.10.
11.00 Uhr Tauffeier
Sonntag, 25.10.
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Katholische Kirche Maximilian Kolbe Heilbronn-Sontheim



Jörg-Ratgeb-Platz 25
Donnerstag, 22.10.
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 24.10.
18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Goldener Hochzeit

Katholische Kirche Heilig Geist Horkheim



Heilbronner Weg 17
Samstag, 17.10.
18.30 Uhr Eucharistiefeier mit den Erstkommunionkindern und ihren Familien
Sonntag, 18.10.
8.30 Uhr eritreischer Gottesdienst
10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Horkheimer Oktoberfest in der Stauwehrhalle
Dienstag, 20.10.
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 25.10.
8.30 Uhr eritreischer Gottesdienst Heilig Geist
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Auf dem Bau 1, 74081 Heilbronn-Sontheim
Monika Mainka und Nadine Hammerschmidt
Mo., Mi. u. Fr., 09:00 – 12:00 Uhr; Do., 15:00 – 18:00 Uhr.
Tel. 741 - 4000 mit AB, Fax 741 - 4099
E-mail: stmartinus.heilbronn@drs.de
Homepage: www.martinus-hn.de
Administrator Pfr. Markus Pfeiffer über Pfarrbüro St. Augustinus 07131/741-3000
Kirchliche Nachrichten aus unserer Gemeinde
Getauft werden
am Samstag, 24.10. um 11:00 Uhr in St. Martinus:
Lucy Marie Höhn, Tochter von Kerstin Höhn und Sebastian Hagmann;
Alessandro Randaccio, Sohn von Isabell und Stefano Randaccio
Ehe-Jubiläum feiern
am Samstag, 24.10. um 18:30 Uhr in Maximilian Kolbe:
Simone und Udo Völker (Goldene Hochzeit)
Pfarrbücherei geöffnet
am Sonntag, 18.10. nach dem 10:30-Uhr-Gottesdienst. Sie finden im Untergeschoss unseres Pfarr-hauses ein schönes Sortiment an Büchern. Schauen Sie sich gerne mal um. Das Ausleihen der Bücher ist kostenlos.
Gesprächsmöglichkeit:
Sie haben Anliegen, Fragen oder Anregungen?
Dann wenden Sie sich gerne an Pfarrer Markus Pfeiffer in St. Augustinus oder seine pastoralen Mitarbeiter unter folgender Telefonnummer: 07131/741-3000.
Heilig-Geist-Chor
Singstunde mittwochs um 20:00 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist
Musikkapelle St. Martinus
Probe donnerstags um 18:30 Uhr die Jugendgruppe und um 20:00 Uhr die aktiven Musiker im Gemeindehaus St. Martinus
Erstkommunionvorbereitung 2026/2027 „Unser Fest mit Jesus“
Unsere neuen Erstkommunionkinder sind zusammen mit ihren Familien am Samstag, 17. Oktober um 15:00 Uhr zum Start-Nachmittag im Gemeindehaus St. Martinus eingeladen. Zum Abschluss werden die Familien gemeinsam um 18:30 Uhr den Gottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche besuchen.
Kirchengemeinderat
öffentliche Sitzung am Dienstag, 20. Oktober um 19:30 Uhr im Gemeindehaus St. Martinus

Neuapostolische Kirche Horkheim

Donnerstag,15.10.
20.00 Uhr Gottesdienst in Horkheim
Samstag, 17.10.
11.30 Uhr Bezirks-Kinderchor-Probe in Horkheim
Sonntag, 18.10.
9.30 Uhr Gottesdienst in Horkheim
9.30 Uhr Senioren-Gottesdienst in Öhringen
10.30 Uhr Jugendgottesdienst in Leingarten
10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, Stauwehrhalle
18.00 Uhr Konzert - Heilbronn Pfühl
Dienstag, 20.10.
20.00 Uhr Chorprobe in Horkheim
Donnerstag, 22.10.
20.00 Uhr Gottesdienst in Horkheim

Vereine – Parteien – Verbände

TSB Turnverein Horkheim 1895 e.V.

Ausflug nach Bayern



Foto: privat

Mit gutgelaunten Teilnehmern begann die Fahrt des diesjährigen Ausflugs des **TV Horkheim** nach Bamberg. Bamberg erstreckt sich über 7 Hügel und liegt an der Mündung der Flüsse Regnitz und Main. Nach der Frühstückspause ging es gut gestärkt direkt zum alten Kranen, dem Startpunkt der Hafenrundfahrt. Bis zur Abfahrt war noch Zeit um durch die Altstadt zu bummeln, das auf einer künstlichen Insel stehende Brückenrathaus zu bewundern, den Dom mit der Sandsteinfigur des Bamberger Reiters zu besichtigen, das für Bamberg berühmte Rauchbier probieren oder einfach nur das schöne Wetter zu genießen. Am Alten Kranen, der Einstiegsstelle zur Schiffsrundfahrt, ging einst auch Albrecht Dürer an Bord zu seiner Reise in die Niederlande. Die Fahrt führt vorbei an Klein-Venedig und seinen schwimmenden Gärten, es geht durch eine Schleuse und weiter zur Ausfahrt in den Staatshafen, wo die Kreuzfahrtschiffe anlegen und beim Unterqueren der Markusbrücke heißt es dann plötzlich „Kopf einziehen am Oberdeck!“. Nach ca. 80 Minuten voller interessanter Eindrücke über Bamberg stand auch schon wieder die Heimfahrt an. Über das Erlebte austauschen konnten sich die Teilnehmenden dann noch beim gemeinsamen Abschluss im Blockhaus in Abstatt. cf

SPD Heilbronn

SPD-Bürgersprechstunde
Am Montag, den 19. Oktober 2026 bietet die SPD-Fraktion eine Bürgersprechstunde an. Die beiden Stadträte Herbert Tabler und Erhard Mayer beantworten Ihre Fragen und Anliegen gerne von 17 bis 18 Uhr im SPD-Fraktionszimmer im Rathaus. Telefonisch ist das Fraktionszimmer unter Tel.: 07131 56-2005 erreichbar.

Arbeitskreis Leben Heilbronn e.V. (AKL)

Ökumenischer Gottesdienst für Angehörige und Freunde, die einen nahen Menschen durch Suizid verloren haben.
Zum Gedenken an alle, die durch Suizid verstorben sind und zur Stärkung der Menschen, die mit der Erfahrung vom Suizid eines Nahestehenden ihren Weg im Leben weitergehen.
Der Arbeitskreis Leben Heilbronn e. V. lädt ein am Samstag, 07. November 2026 um 16:00 Uhr in die Katholische Kirche St. Augustinus Goethestraße 75, 74076 Heilbronn.
Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es noch die Möglichkeit, mit den Mitarbeitenden des AKL e.V. ins Gespräch zu kommen.

Veranstaltungen

Ilma Rakusa liest im Parkhotel Heilbronn

Mittwoch, 21. Oktober, 19 Uhr
Schweizer Literatur: „Schöne Aussichten“
Am Mittwoch, dem 21. Oktober, um 19 Uhr, ist die vielfach ausgezeichnete Schweizer Schriftstellerin Ilma Rakusa zu Gast im Panoramasaal des Parkhotels Heilbronn. In ihrem neuen Buch „Wo bleibt das Licht“ setzt sie sich mit den Krisen und Unsicherheiten der Gegenwart auseinander und verbindet dabei persönliche Beobachtungen mit politischen Reflexionen. Die Lesung mit Gespräch findet in der Reihe „Schöne Aussichten: Literatur aus der Schweiz“ statt und wird von Literaturhausleiter Dr. Anton Knittel moderiert. Gefördert wird die Veranstaltung von der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia.
In Tagebuchprosa, Gedichten, Monologen und Dialogen erkundet Rakusa über einen Zeitraum von mehr als zweieinhalb Jahren ihr Inneres im Spiegel des Weltgeschehens. Sie blickt auf Krieg, Ungerechtigkeit und Despotismus, berichtet zugleich aber auch von Freundschaften, Erinnerungen, Literatur und Kunst. Persönliches und Politisches gehen dabei ineinander über. So entsteht ein vielstimmiges Gedankenbuch über eine von Krisen geprägte Gegenwart, aber ebenso über Vergänglichkeit, Menschlichkeit und das Glück im Kleinen.
Tickets für 10 € unter: www.diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 €. Gegen Vorlage eines gültigen Nachweises zahlen Inhaber und Inhaberinnen der Ehrenamtskarte Baden-Württemberg oder eines Schwerbehindertenausweises den halben Ticketpreis. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen 3 €. Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr.
Ilma Rakusa, 1946 in der Slowakei geboren, lebt seit 1951 in Zürich. Sie ist Schriftstellerin, Literaturkritikerin und Übersetzerin und übertrug unter anderem Werke von Anton Tschechow, Marina Zwetajewa, Marguerite Duras, Danilo Kiš, Imre Kertész und Péter Nádas ins Deutsche. Für ihr literarisches und übersetzerisches Schaffen erhielt sie zahlreiche Auszeichnungen, darunter den Schweizer Buchpreis, den Berliner Literaturpreis und den Kleist-Preis.

Familienführung zu Brunnen der Innenstadt

Eine Führung für Familien zu Brunnen der Innenstadt mit Pädagogin Magdalene Haug bieten Stadtarchiv und Museen im Rahmen der Sonderausstellung „H2Oho!“ im Deutschhof an.
Termin: Dienstag, 27. Oktober, 14 bis 16 Uhr. Danach wird in der Museumswerkstatt eine eigene fantasievolle Brunnenfigur gestaltet. Gebühr: 3 Euro pro Person. Anmeldung unter Telefon 07131 56-2295 oder E-Mail an museum.buchungen@heilbronn.de unter Angabe von Telefonnummer, Namen und Alter der Kinder sowie Zahl der Erwachsenen. Treffpunkt ist das Haus der Stadtgeschichte, Eichgasse 1. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 25 begrenzt.

Sonstige Bekanntmachungen

Pächter für Pfühlpark-Kiosk gesucht

Die Stadt Heilbronn sucht zum 1. April 2027 einen neuen Pächter für den Kiosk im Pfühlpark. Interessenten können ab jetzt beim Amt für Liegenschaften und Stadterneuerung ein Exposé anfordern und sich bis zum 4. Dezember mit einem Betreiberkonzept bewerben. Die Entscheidung, wer den Zuschlag erhält, trifft der Wirtschaftsausschuss des Gemeinderats Ende Januar.
Der im Jahr 1938 errichtete Kiosk an der Richard-Becker-Straße im Heilbronner Osten umfasst einen 16 Quadratmeter großen Verkaufs- und Aufenthaltsbereich, eine Küche sowie Lagerflächen. Der Außenbereich kann als kleine Terrasse genutzt werden. Zudem gehört eine Toilettenanlage zum Gebäude, die der Öffentlichkeit zur Verfügung steht. Die Betreuung der Toiletten ist Aufgabe des Pächters. Die Stadt vergütet dies mit einer Reinigungspauschale.
Interessenten wenden sich bitte an Andrea Wengler:
Telefon 07131 56-4734, E-Mail: andrea.wengler@heilbronn.de.
Weitere Infos finden sich unter
www.heilbronn.de/kiosk-pfuehlpark

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –



IMPRESSUM

Herausgeber:
Bürgeramt Heilbronn-Horkheim,
Tel. 07131-251118,
buergeramt.horkheim@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:
Leiterin des Bürgeramtes Frau Weinbeer, Schleusenstr. 18, 74081 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold, Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb:
Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
https://abo.nussbaum.de/

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock